

## ***PROTOKOLL***

### **der 12. Sitzung des Ortsbeirates Klockenhagen der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 23.11.2016**

Beginn: 19:00 Uhr  
Ende: 21:00 Uhr  
Tagungsort: Klockenhagen, Mecklenburger Straße 28, 18311 Ribnitz-Damgarten

#### **Anwesenheit**

##### **Vorsitz**

Frau Kathrin Prange anwesend

##### **Mitglieder**

Herr Eckart Kreitlow anwesend  
Herr Tino Leipold anwesend  
Herr Reinhardt Röwer anwesend  
Herr Bernd Sorokin anwesend  
Herr Volker Teske entschuldigt  
Herr Maik Waack entschuldigt

Frau Anke Bende anwesend

#### **Tagesordnung**

##### öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, Protokollkontrolle
- 3 Informationen zum Baubeginn Radverkehrsanlage Klockenhagen-Hirschburg an der L 22
- 4 Anfragen/Mitteilungen
- 5 Bauanträge

##### nichtöffentlicher Teil:

- 6 Auskünfte/Mitteilungen

**TOP 1** Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Frau Ortsbeiratsvorsitzende Prange eröffnete die Sitzung, begrüßte die 18 Anwesenden, den Ortsbeirat und Herrn Dr. E. Sternkieker von der OZ. Sie stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 5 anwesenden Mitgliedern fest.

**TOP 2** Feststellung der Tagesordnung, Protokollkontrolle

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde bestätigt.

**TOP 3** Informationen zum Baubeginn Radverkehrsanlage Klockenhagen-Hirschburg an der L 22

Frau Bende informiert über den aktuellen Stand der Baumaßnahme Radverkehrsanlage Hirschburg-Klockenhagen. Mit der Baumaßnahme vom SBA Stralsund beauftragt wurde die Firma Groth & Co. aus Rostock. Die geplante Bauzeit läuft vom 14.11.16 bis 30.6.17. Die Bauanlaufberatung hat in der Straßenmeisterei Damgarten stattgefunden. Alle Ansprechpartner für die Baumaßnahme sind bekannt. Die Rodungsarbeiten entlang der Strecke werden noch im Dezember 2016 stattfinden. Die Vorortbegehung dazu erfolgt in der nächsten Woche. Die eigentlichen Bauarbeiten sollen im Februar/März beginnen. Die Baufirma und die Bauleitung des SBA werden die Bauabläufe in der nächsten Ortsbeiratssitzung vorstellen. Die aktuellsten Lagepläne mit allen gewünschten Änderungen und Ergänzungen liegen dem Sachgebiet Planen und Bauen vor.

Die geplante abschnittsweise Erneuerung der Straßendecke im Zusammenhang mit dem Radwegebau wird, nach Aussage des SBA, eine durchgehende Deckenerneuerung werden. Aus Zeit- und Platzgründen soll diese nun nicht im direkten Zusammenhang mit dem Radwegebau erfolgen, sondern sich nach der Saison 2017 oder vor der Saison 2018 einordnen.

**TOP 4** Anfragen/Mitteilungen

Ein Anwohner fragt nach der Möglichkeit, auf Höhe Denkmalhof eine Querungshilfe über die Straße L 22 für die Radfahrer anzulegen. Die Radfahrer müssen an dieser Stelle die Straßenseite wechseln, weil der Radweg dann auf der anderen Seite weiter geht. Die gefahrene Geschwindigkeit auf der stark befahrenen Straße beträgt an dieser Stelle 50 km/h, der Verkehr kommt aus beiden Richtungen und es ist ein Kurvenbereich mit weiteren Zufahrten, die beachtet werden müssen. Auch ein Zebrastreifen wäre vorstellbar. Da das Straßenbauamt in diesem Bereich verkehrssicherungspflichtig ist, wird die Anfrage an das Straßenbauamt Stralsund weiter geleitet. Die aktuellen Belegungszahlen liegen dem SBA vor. Eine Entscheidung zur Umgestaltung der Querungsstelle sollte im Zusammenhang mit dem Radwegebau und auf jeden Fall vor der geplanten Deckenerneuerung der Straße erfolgen.

>Straßenbauamt Stralsund

Am Reitweg zwischen Neu Klockenhäger Weg und Neuheide fehlen sämtliche Schilder und müssen ersetzt werden.

>Amt für Tourismus/ Ordnungsamt/Bauhof

Es gibt eine Nachfrage zur Vogelgrippe. Klockenhagen und Umgebung ist natürlich auch von der Stallpflicht und allen anderen Sicherheitsmaßnahmen betroffen, da die Festlegungen inzwischen für ganz Mecklenburg-Vorpommern gelten.


Durch die Baustellen am Katenweg ist die Straße in einem schlechten Zustand. Der Bauhof sollte hier kurzfristig Reparaturen durchführen und die Bauherren sind aufzufordern, die Versorgungsanschlüsse ordnungsgemäß zu schließen.

>Bauhof/ Herr Moldenhauer

Zum bevorstehenden Silvesterfeuerwerk wird befürchtet, dass sich wieder einige Anwohner nicht an den festgelegten Abstand zum Denkmalfhof halten. Durch Informationen in den Schaukästen, in der Presse und eventuell durch Postwurfsendungen, soll auf das Verbot nochmals hingewiesen werden. Die Anwohner wünschen eine Kontrolle durch das Ordnungsamt. Nachbarn, welche sich nicht an die Vorschriften halten, sollten zur Rede gestellt und / oder angezeigt werden.  
>Ordnungsamt

**TOP 5** Bauanträge

---



Kathrin Prange  
Vorsitzende



Frau Anke Bende  
Protokollführer